

Checkliste für Pilgerwege mit Übernachtung in der Gruppe

Zusätzlich zu den Überlegungen unter „Tagespilgerwege“ sind zu beachten:

- Die Gruppengröße sollte 12 – 15 Personen nicht überschreiten, da es sich als schwierig herausgestellt hat, für größere Gruppen Übernachtungsplätze zu finden.
- Welchen Komfort wünscht die Gruppe oder was will der Leiter anbieten?
Für die Übernachtungen kommen Jugendherbergen, Freizeit- und Bildungsstätten, sowie Hotels und Pensionen in Frage. Bitte klären, dass ein Seminarraum für den Austausch, die Andachten, usw. zur Verfügung steht.
- Es kann auch - bei Bereitschaft sehr einfach zu leben - in Gemeindehäusern auf Luftmatratzen genächtigt werden. Dann sind allerdings die Fragen der Verpflegung und Vorbereitung zu klären.
- Soll das Gepäck transportiert werden und die Teilnehmer nur einen Tagesrucksack nutzen? Bei Gepäcktransport ist dies mit den Unterkünften oder Taxiunternehmen vor Ort zu klären. Nach bisherigen Erfahrungen sind dafür 30,00 – 50,00 € einzuplanen. Andernfalls muss jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer die notwendigen Dinge selbst im Rucksack tragen.
- Es empfiehlt sich spätestens gegen 17.00 Uhr im Quartier anzukommen, um genügend Zeit vor dem Abendessen zu haben.
- Ein ritualisierter Ablauf des Tages hilft den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, zur Ruhe zu kommen und bei sich bleiben zu können.
- Nach dem gemeinsamen Abendessen ist es hilfreich, sich mit der Gruppe zusammzusetzen und den Teilnehmern/Teilnehmerinnen die Gelegenheit zu bieten, auf den vergangenen Tag zurückzuschauen und mit einer Andacht zu schließen.

Kosten:

- Übernachtung und Verpflegung
- Pilgerbuch
- ggfs. Kreuze zum Umhängen als Gruppenzeichen und Erinnerung
- Evtl. gemeinsame An- und Abreise; kann aber auch individuell geregelt werden